

Am Eröffnungstage, der dem Thema "Verständnis der Kernenergie-Fragen" gewidmet ist, werden die Auswirkungen des kanadischen Energiebedarfs auf die Gesellschaft und die Wirtschaft aufgezeigt.

An einem gemeinsamen CNA/ANS-Symposium über "Energie, Wirtschaft und Beschäftigungslage" werden Fachleute aus diesen Bereichen aus den Vereinigten Staaten und Kanada teilnehmen, darunter leitende Regierungsbeamte, Gewerkschaftsführer, Volkswirtschaftler und Industrielle.

Da nahezu 2000 Delegierte aus den Vereinigten Staaten erwartet werden, ist für sie eine besondere Vortragsreihe über das CANDU-System zur Kernenergieerzeugung vorgesehen. Großbritannien hat jetzt ein ähnliches Schwerwassersystem wie Kanada eingeführt und wird einen Vortrag über sein Kernenergieprogramm beisteuern.

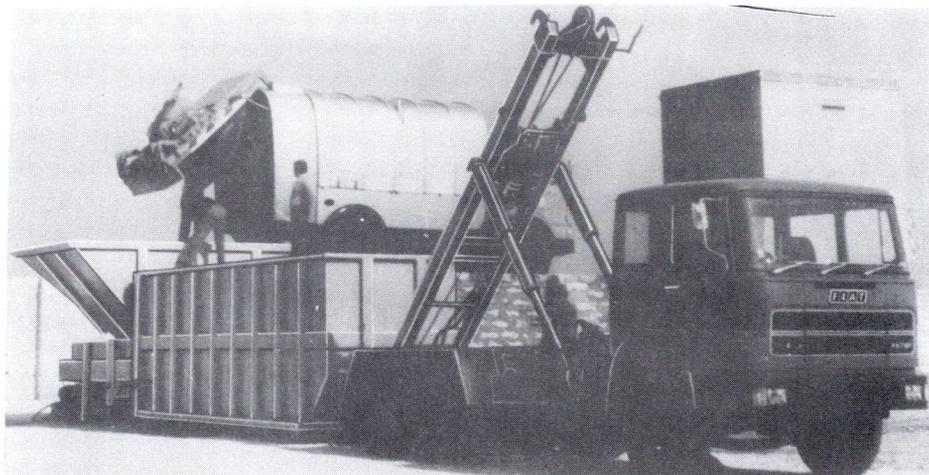
Den Hauptvortrag wird der ehemalige Leiter des Kanadischen Wissenschaftsbeirats Dr.O.M. Solandt, ein weltbekannter Wissenschaftler, halten, der heute mit einer Umweltstudiengruppe der Universität Toronto zusammenarbeitet.

Im Rahmen der gemeinsamen Tagung soll auch die größte und umfassendste Schau kerntechnischer Erzeugnisse und Dienstleistungen, die je in Kanada zusammengestellt wurde, unter dem Namen "Nuclear '76" gezeigt werden. Dies ist seit acht Jahren die erste große Kernenergie-Ausstellung in Kanada; rund 50 führende kanadische und amerikanische Firmen aus dem Kernenergiebereich haben ihre Teilnahme zugesagt.

Problemlose Müllabfuhr

Atlas Hoist & Body Incorporated, Montreal (Quebec), erfand ein System, wie man festen Abfall billig abtransportieren und beseitigen kann und stellt auch die dafür erforderliche Ausrüstung her.

Der Müll wird von kleinen Fahrzeugen in der Innenstadt abgeholt und nach einem Zwischenladeplatz verbracht. Dort wird er in den Schacht eines stationären Verdichters gekippt, wo er unter hohem Druck auf ein Viertel seines Volumens zusammengepreßt und in einen Container gepackt wird. Ein Lkw mit Roll-off-Winde wechselt den vollen gegen einen leeren Container aus.



Das Müllabfuhrsystem der Firma Atlas Hoist and Body

Alle Verdichtermodelle werden mit einer trittsicheren Plattform aus verstärkter Riffelplatte als Standardausrüstung geliefert. Nachstell- und auswechselbare Preßschildführungen aus Aluminium sorgen dafür, daß die Preßvorrichtung nicht verklemmt. Eine Zuhaltevorrichtung verhindert, daß etwas aus dem Container herausfällt, wenn er vom Verdichter abgehoben wird.